Stadt
Bad Krozingen

Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Kirchhofener Straße“

Satzungen
Planzeichnung
Bebauungsvorschriften
Begründung
Umweltbericht
Spezielle artenschutzrechtliche Prüfung
Schalltechnische Untersuchung

Stand: 20.10.2026
Fassung: Offenlage
gem. § 3 (2) und § 4 (2) BauGB



fsp.stadtplanung
Fahle Stadtplaner Partnerschaft mbB
Schwabentorring 12, 79098 Freiburg
Fon 0761/36875-0, www.fsp-stadtplanung.de

Stadt Bad Krozingen
Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

SATZUNGEN DER STADT BAD KROZINGEN

über

a) den Bebauungsplan „Kirchhofener Straße“ und

b) die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan „Kirchhofener Straße“

Der Gemeinderat der Stadt Bad Krozingen hat am ……

a) den Bebauungsplan „Kirchhofener Straße“ und
b) die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan „Kirchhofener Straße“

unter Zugrundelegung der nachstehenden Rechtsvorschriften als jeweils eigenständige Satzung beschlossen:

- Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 8 (2) des Gesetzes vom 23.07.2026 (BGBl. 2026 I Nr. 226)
- Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21.11.2017 (BGBl. I S. 3786), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 03.07.2023 (BGBl. 2023 I Nr. 176)
- Planzeichenverordnung (PlanZV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. 1991 I S. 58), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 12.08.2025 (BGBl. 2025 I Nr. 189)
- Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) vom 16.03.2026 (GBl. 2026 Nr. 44)
- Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 581, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 10.02.2026 (GBl. 2026 Nr. 13)

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich für

a) den Bebauungsplan „Kirchhofener Straße“ und
b) die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan „Kirchhofener Straße“

ergibt sich aus dem zeichnerischen Teil des Bebauungsplans

§ 2
Bestandteile

1.	Der Bebauungsplan besteht aus:	
a)	dem zeichnerischen Teil, M 1:500	vom _____
b)	dem textlichen Teil – planungsrechtliche Festsetzungen –	vom _____
2.	Die örtlichen Bauvorschriften bestehen aus:	
a)	dem gemeinsamen zeichnerischen Teil	vom _____
b)	den örtlichen Bauvorschriften (textlicher Teil)	vom _____
3.	Beigefügt sind:	
a)	Begründung	vom _____
b)	Umweltbericht	vom _____
c)	Spezielle artenschutzrechtliche Prüfung	vom 23.09.2026
d)	Schalltechnische Untersuchung	vom 10.03.2026

§ 3
Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 75 (3) Nr. 2 LBO handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig den örtlichen Bauvorschriften zu Dach- und Fassadengestaltung, Werbeanlagen, der Gestaltung unbebauter Flächen bebauter Grundstücke, Mülltonnen- und Abfallplätzen, Einfriedungen und Mauern, Außenantennen, Niederspannungsfreileitungen, Stellplatzverpflichtung oder den Anlagen zum Sammeln und Rückhalten von Niederschlagswasser zuwiderhandelt. Ordnungswidrigkeiten können nach § 75 (4) LBO mit einer Geldbuße geahndet werden.

§ 4
Inkrafttreten

Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften treten mit ihrer Bekanntmachung nach § 10 (3) BauGB in Kraft.

Bad Krozingen, den ……..

Volker Kieber
Oberbürgermeister

Ausfertigungsvermerk

Es wird bestätigt, dass der Inhalt des Planes sowie der zugehörigen planungsrechtlichen Festsetzungen und der örtlichen Bauvorschriften mit den hierzu ergangenen Beschlüssen des Gemeinderates der Stadt Bad Krozingen übereinstimmen.

Bad Krozingen, den ……

Volker Kieber
Oberbürgermeister

Bekanntmachungsvermerk

Es wird bestätigt, dass der Satzungsbeschluss gem. § 10 (3) BauGB öffentlich bekannt gemacht worden ist. Tag der Bekanntmachung und somit Tag des Inkrafttretens ist der ……

Bad Krozingen, den ……

Volker Kieber
Oberbürgermeister